

## Trendwende bei der Milchviehhaltung notwendig

### Eine Auswertung von Greenpeace zur Weidehaltung von Kühen in Deutschland zeigt, dass die Politik dringend umsteuern muss

Bei der Agrarminister:innen-Konferenz in Büsum steht das Thema Grünland- und Weideförderung auf der Tagesordnung.

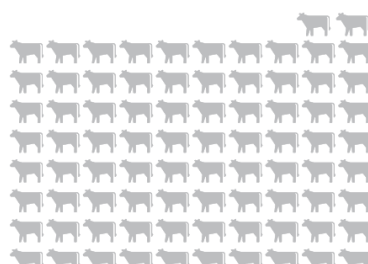
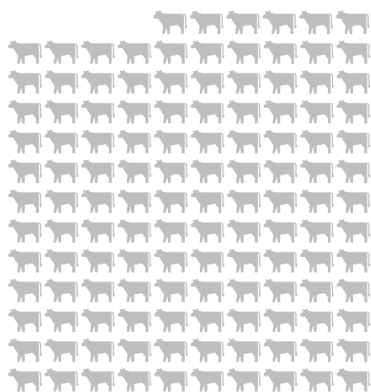
Das ist auch nötig: Denn seit Jahren geht der Anteil der Milchkühe, die in Deutschland auf der Weide gehalten werden, zurück. Während 2010 noch 42 Prozent der Rinder Zugang zur Weide hatten, waren es zehn Jahre später nur noch 31 Prozent. Dabei ist die Weidehaltung besonders artgerecht, sie wirkt sich positiv auf die Gesundheit der Tiere aus und sie ist ökologisch wegen der zahlreichen Kräuter und Gräser besonders wertvoll. Zudem speichert beweidetes Grünland deutlich mehr klimawirksamen Kohlenstoff im Boden als Ackerpflanzen.

Greenpeace hat ausgewertet, wie sich die Milchkühe in Deutschland über die Bundesländer verteilen, wo das meiste Grünland zur Verfügung steht und in welchen Gegenden die meisten Kühe Zugang zur Weide haben.

Die meisten der insgesamt knapp vier Millionen Milchkühe in Deutschland leben in Bayern (28 Prozent), gefolgt von Niedersachsen (21 Prozent) und Nordrhein-Westfalen (10 Prozent). In diesen drei Bundesländern leben insgesamt rund 60 Prozent aller Milchkühe in Deutschland.

## WO MILCHKÜHE IN DEUTSCHLAND LEBEN

Die fünf Bundesländer mit den meisten Milchkühen in Deutschland

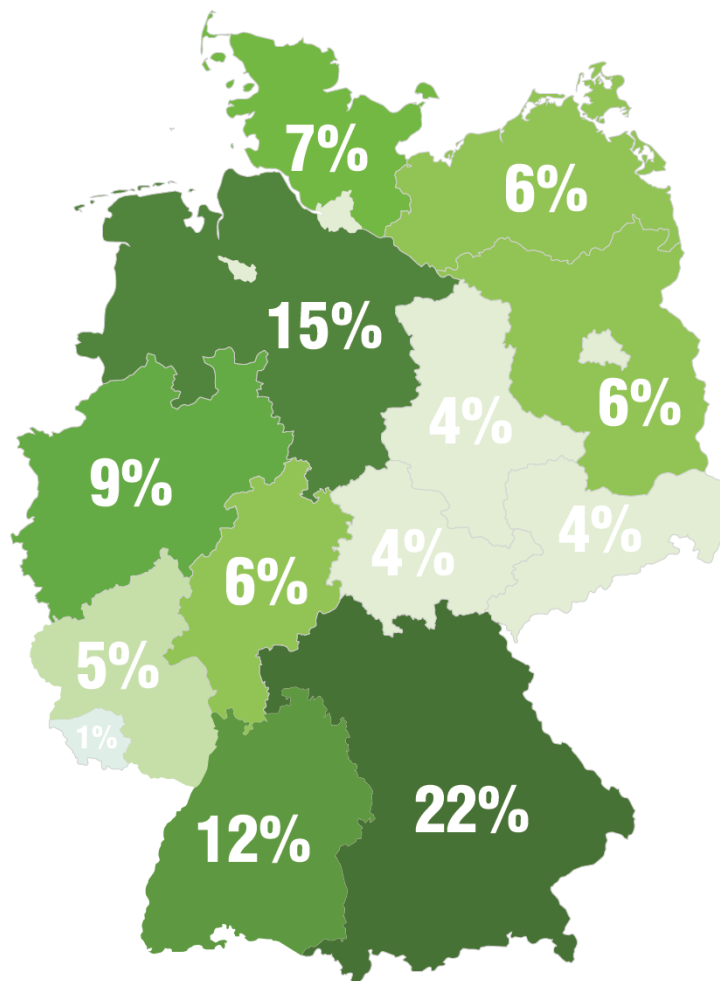


 = 10.000 Kühe

Das Bundesland Bayern beherbergt nicht nur die meisten Kühe, es verfügt mit 22 Prozent auch mit Abstand über den größten Anteil des gesamten Grünlands in Deutschland. Niedersachsen steht 15 Prozent des Grünlands zur Verfügung, Baden-Württemberg immerhin noch 12 Prozent, die anderen Bundesländer müssen mit deutlich weniger Grünland auskommen.

## WO DAS GRAS FÜR DIE KÜHE WÄCHST

Verteilung des gesamten Grünlands  
in Deutschland auf die Bundesländer



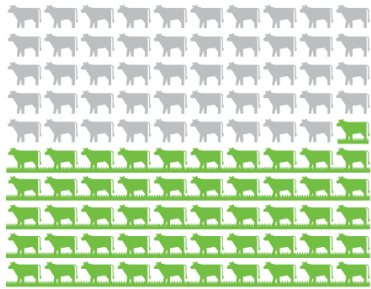
Quelle: Statistisches Bundesamt 2020

© Greenpeace / Angélique Chami

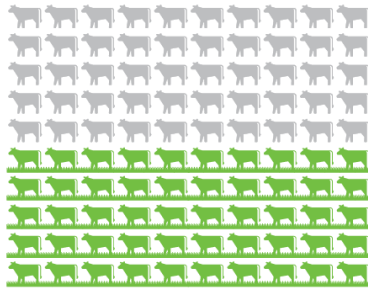
Obwohl Bayern über den größten Anteil an Grünland verfügt, hat nicht einmal jede fünfte Kuh (18 Prozent) in dem Bundesland Zugang zur Weide. In Baden-Württemberg sieht es nicht viel besser aus, dort kommt aber immerhin jede vierte Kuh auf die Weide. Schleswig-Holstein ist bei diesem Ranking Spitzenreiter, dort kommt die Hälfte aller Kühe zumindest zeitweise auf die Weide.

# WO DIE KÜHE NACH DRAUßEN DÜRFEN

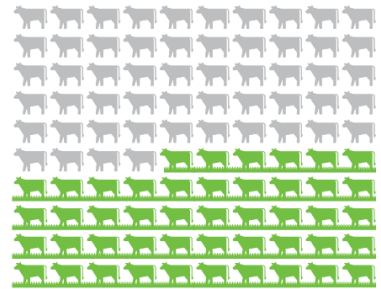
Anteil der Milchkühe mit Zugang zur Weide pro hundert Kühe



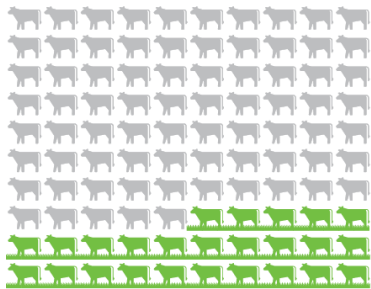
**Schleswig-Holstein**



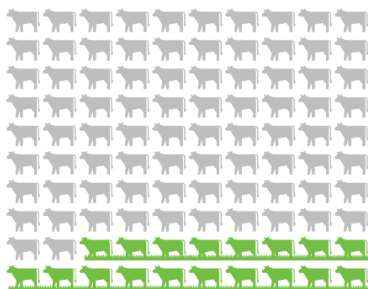
**Nordrhein-Westfalen**



**Niedersachsen**



**Baden-Württemberg**



**Bayern**

 **Kühe in Stallhaltung**  
 **Kühe in Weidehaltung**